

Ein Ort für alle, die global denken und lokal handeln – Coworkingraum im Jenaer Stadtzentrum

Interculture.de e.V. eröffnet neue Räume in der Neugasse

Jena, 02.07.2019

Mit einem ganzen Tag voller Workshop-, Vernetzungs- und Dialogangebote eröffnete interculture.de e.V. seine neuen Räume in der Neugasse im Jenaer Stadtzentrum. Das Engagement der Jenaer Niederlassung des Vereins gilt der interkulturellen Öffnung von Thüringer Unternehmen und Verwaltung. Gemeinsam mit 50 Gästen wurden in mehreren Workshops unterschiedlichste Themen diskutiert: Kommunikative Strategien interkultureller Öffnung, Verfahren des Onboardings und konstruktiver Umgang mit Hindernissen interkultureller Öffnung. Ein Quiz zu demographischen Statistiken und ein interkulturelles Kurzfilm-Kino luden zum Austausch ein. Die Resonanz war sehr positiv und enthielt für viele einen unmittelbaren Mehrwert. So für Frau Raschke von der IHK Ostthüringen: „Im Rollenspiel kamen realitätsnahe Situationen mit vielen Argumente, die Unternehmen für interkulturelle Öffnung überzeugen können. Interculture in der Neugasse ist ein guter Ort für Austausch.“ Kirstin von Graefe (ThAff) ergänzt: „Die Räume sind nur angenehm, sondern inhaltlich inspirierend“.

Wie kann es gelingen, Vielfalt sinnstiftend, gewinnbringend und nachhaltig einzubinden, um demographische, personalpolitische und Ressourcenprobleme zu lösen? Dafür bieten die Räume in der Neugasse viel Platz zu agilem Arbeiten und zum Austausch über interkulturelle Kompetenz. Gefeierte wurde auch der Beginn einer zukunftsweisenden Kooperation zwischen Wissenschaft und Praxis. Zusammen mit interculture.de sind zwei weitere Partner eingezogen: das FSU-Projekt „Welt offen miteinander arbeiten in Thüringen“ (WOM) und das „Thüringer Zentrum für Interkulturelle Öffnung“, das die engagierte Arbeit aller der zahlreichen Thüringer Organisationen und Initiativen sichtbar machen möchte.

In weniger als acht Wochen steht schon das nächste Ereignis an: interculture.de empfängt an die Hundert internationale Gäste zur 20. Interkulturellen Sommerakademie (ISA). Sie findet vom 29. August bis zum 04. September 2019 an der Universität Jena statt und ist ein fester Treffpunkt für alle, die an aktuellen Themen interkultureller Forschung und Praxis interessiert sind. Auch hier werden „Interkulturelle Öffnung“ und „Diversität“ einen festen Programmteil bilden – genauso wie „New Work“ oder das Themenfeld „Digitalisierung und Internationalisierung“.

Thüringer Zentrum für Interkulturelle Öffnung

Im Thüringer Integrationskonzept im Juni 2018 beschlossen und am 1. November 2018 in Trägerschaft von interculture.de gegründet ist das Thüringer Zentrum für Interkulturelle Öffnung zentraler Ansprechpartner für Akteure und Akteurinnen im interkulturellen Wirkungsfeld und gleichzeitig Vermittler und Berater für Unternehmen und Organisationen, die sich interkulturell weiterentwickeln möchten.

Das Zentrum ist ein vom Freistaat Thüringen gefördertes Pilotprojekt und versteht sich als Dienstleister für Akteure und Akteurinnen im interkulturellen Bereich, für Unternehmen, Verwaltungseinrichtungen und andere Organisationen sowie den Freistaat Thüringen.

Nadine Keitel

Thüringer Zentrum
für Interkulturelle Öffnung

in Trägerschaft von interculture.de e.V.
Neugasse 5 | 07743 Jena | Germany
Tel.: +49 (0)3641-29 686 55 | Mobil: +49 (0)157-80 609 686
Mail: nadine.keitel@interculture.de | Web: thueringer-zentrum-ikoe.de